

Hartmut Spiegel
Christoph Selter

Kinder & Mathematik

Was Erwachsene wissen sollten

WIE KINDER LERNEN



ISBN 978-3-7727-9045-4

 Klett

Kallmeyer 

Kinder & Mathematik

Was Erwachsene wissen sollten

Hartmut Spiegel
Christoph Selter

Klett | Kallmeyer

Prof. Dr. **Hartmut Spiegel**, geb. 1944, ist Diplom-Mathematiker mit Grundschullehrerausbildung. Er arbeitete als Hochschullehrer für Mathematik und ihre Didaktik an der Universität Paderborn. Zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge zum Mathematiklernen im Grundschulalter. Hartmut Spiegel ist mit einer Grundschullehrerin verheiratet, hat einen erwachsenen Sohn und eine erwachsene Tochter. Er lebt in Paderborn (NRW).
Kontakt: hwsp@me.com
URL: http://math-www.upb.de/~hartmut/index_main.html

Prof. Dr. **Christoph Selter**, geb. 1961, ist Grundschullehrer und Diplom-Pädagoge. Er arbeitet als Hochschullehrer für Mathematikdidaktik an der TU Dortmund. Zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge zum Mathematiklernen im Grundschulalter. Christoph Selter ist mit einer Grundschullehrerin verheiratet, hat einen erwachsenen Sohn und lebt in Gevelsberg (NRW).
Kontakt: christoph.selter@tu-dortmund.de
URL: <http://www.mathematik.dtu-dortmund.de/de/personen/person/Christoph+Selter.html>

Internet-Links zu externen Webseiten Dritter, die in diesem Titel enthalten sind, wurden vor Erstellung der E-Book-Version sorgfältig auf ihre Aktualität geprüft. Der Verlag übernimmt keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Seiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Impressum

Hartmut Spiegel/Christoph Selter
Kinder & Mathematik
Was Erwachsene wissen sollten

1. Auflage 2021
Das E-Book folgt der Buchausgabe: 11. Auflage 2021

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

© 2003 Kallmeyer in Verbindung mit Klett
Friedrich Verlag GmbH
D-30159 Hannover
Alle Rechte vorbehalten.
www.friedrich-verlag.de

Titelfoto: David Ausserhofer
E-Book Erstellung: Bookwire, Frankfurt

ISBN: 978-3-7727-9045-4 (pdf)
ISBN: 978-3-7800-5238-4 (print)



Ranga Yogeshwar¹

Seitenlange Tabellen, Multiplizieren, Dividieren – und Annika behält am Ende vier Murmeln mehr als Dieter. Wozu das Ganze?

Mathematik im Schulunterricht hat sich, von wenigen Ausnahmen einmal abgesehen, nie in ihrer vollen Schönheit entfalten können. Statt das Tor in phantastische und phantasievolle abstrakte Universen aufzustoßen, statt die Spannkraft und Eleganz der Zahlenreihen zu entdecken oder die Geometrie im Spiel der Dimensionen zu erleben, reduzierte die Schulmathematik das Grandiose stets zu einem schlichten kalkulierbaren Kochrezept, befolgt von willigen Nachahmungstätern. Man nehme ...

Kopieren statt entdecken – der Lösungsweg war nie ein neuer und persönlicher Weg unter vielen, vielen denkbar anderen, sondern der Weg des Lehrers, der einzig seligmachende Weg, breitgetreten von unzähligen Schülergenerationen, die schon zuvor so und nur so zur Lösung getrieben wurden. Wer vom „rechten Weg“ abkam, wurde mit roten Kommentaren ermahnt, denn nur so lassen sich Schularbeiten per Schablone verbessern – wie einfach – wie einfallslos!

In zahlreichen Beispielen belegen die Autoren Hartmut Spiegel und Christoph Selter, wie entscheidend die sensible Diagnose kindlicher Kombinationsketten für ein wahres Mathematikverständnis ist. Das vorliegende Werk ist überfällig, ein Versuch, die Mathematik von jener Konformität zu befreien, unter der sie zu ersticken droht. Ja, es ist der Versuch, die Mathematik den Buchhaltern und Krämern zu entreißen und sie den Phantasten und Entdeckern und unseren Kindern wiederzugeben – es darf wieder gedacht und gespielt werden!

A handwritten signature in black ink, reading 'Ranga Yogeshwar' in a cursive style.